



Pferdewirt/-in

Informationen zur Ausbildung



Pferdewirt/-in – der richtige Beruf für mich?

Dieser Beruf ist ein anspruchsvoller und vielseitiger Beruf mit fünf Fachrichtungen. Er erfordert hohes berufliches Engagement und Einfühlungsvermögen, Naturverbundenheit, Ausdauer und gute schulische Leistungen.

Die Vielfalt edler Pferderassen in der Züchtung, der hohe Leistungsstand des Pferdesports und die Zunahme des Reittourismus haben in Sachsen dem Beruf des Pferdewirtes neue Impulse verliehen. Um der wachsenden Bedeutung des Pferdes als Freizeitpartner und Wirtschaftsfaktor Rechnung zu tragen, werden qualifizierte Fachkräfte für eine tier- und umweltgerechte Haltung, Zucht und Ausbildung der Tiere benötigt.

Anforderungen

- Erfahrung im Umgang mit Pferden
- Freude an körperlicher Arbeit
- Tierliebe, Naturverbundenheit
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten

Ausbildungsdauer

- drei Jahre
- unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Verkürzung möglich

Ausbildungsbetrieb

- Ausbildung nur in anerkannten Ausbildungsstätten
- duale Ausbildung, d. h. betriebliche und schulische Ausbildung verlaufen parallel
- zwischen dem Ausbildungsbetrieb und dem Auszubildenden wird ein schriftlicher Ausbildungsvertrag abgeschlossen
- die Bildungsberater der Landkreise sind bei der Suche nach einem Ausbildungsbetrieb behilflich (Adressen unter www.smul.sachsen.de/bildung → Ausbildungsberatung)

Berufsschule

- die berufsschulische Ausbildung der Pferdewirte erfolgt für Sachsen am Berufsschulzentrum für Agrarwirtschaft und Ernährung Dresden-Altroßthal

Überbetriebliche Ausbildung

- ergänzt und vertieft die im Betrieb und in der Berufsschule erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse
- Lehrgänge in Sachsen finden in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte Landgestüt Moritzburg statt
- nähere Informationen unter www.smul.sachsen.de/bildung → Überbetriebliche Ausbildung



Ausbildungsinhalte

Allgemein

- Tiergerechte Pferdehaltung; Pferdefütterung
- Tierschutz und Tiergesundheit
- Ausbildung und Vorbereitung von Pferden für Zucht und Leistungsprüfungen
- betriebliche Abläufe und Organisation; betriebswirtschaftliche Zusammenhänge
- Dienstleistungen, Kundenorientierung, Marketing
- Pferdezucht und -aufzucht,
- Ausrüstung; Einsatz von Maschinen, Geräten und Betriebs-einrichtungen

Fachrichtung Pferdehaltung und Service

- individuelle Pferdefütterung; Futtergewinnung und -beschaffung
- Stall- und Weidemanagement
- Bewegungen von Pferden im Reiten und Fahren, Arbeiten an der Longe
- Beratung von Kunden und kundenorientierte Anlagenbewirt-schaftung

Fachrichtung Pferdezucht

- Zuchtmethoden, Zuchtplanung, Zuchthygiene
- Pferdebeurteilung, Pferderassen
- Reproduktion und Aufzucht
- Vorstellung von Pferden bei Zuchtschauen und Prüfungen



Fachrichtung Klassische Reitausbildung

- funktionelle Pferdebeurteilung
- vielseitige, klassische Grundausbildung des Pferdes
- zielgruppenorientierte, klassische Ausbildung von Reitern
- Vorbereitung und Vorstellung von Pferden bei Leistungsprüfungen

Fachrichtung Pferderennen

- Training von Rennpferden
- Beurteilung des Leistungsvermögens von Rennpferden
- Vorbereitung und Teilnahme an Pferderennen
- Gesundheit, Ernährung und Fitness des Rennreiters sowie des Rennfahrers
- Vermittlung dieser Kenntnisse und Fähigkeiten in den betrieblichen Schwerpunkten Rennreiten oder Trabrennfahren

Fachrichtung Spezialreitweisen

- Beurteilung von Pferden
- Grunderziehung und -ausbildung von Pferden
- Arbeit mit Reitern
- Wettbewerbsvorbereitung und Einsatz in Prüfungen
- Vermittlung dieser Kenntnisse und Fähigkeiten in den betrieblichen Schwerpunkten Westernreiten oder Gangreiten

Prüfungen

- zur Ermittlung des Ausbildungsstandes wird eine Zwischenprüfung durchgeführt
- die Berufsausbildung endet mit der Abschlussprüfung, bei der die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse sowie der Berufsschulstoff praktisch, schriftlich und mündlich geprüft werden

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- Pferdewirtschaftsmeister/-in
- Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/-in für Landwirtschaft
- Staatlich geprüfte/r Techniker/-in für Landbau
- Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/-in für Agrarwirtschaft
- Fachhochschul- oder Hochschulstudium

Nähere Informationen unter
www.smul.sachsen.de/bildung

Weiterbildungsangebote des Sächsischen Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie unter
www.smul.sachsen.de/vplan

Information

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Ines Clausnitzer

Referat 91 Berufliche Bildung, Zuständige Stelle

Telefon: + 49 351 8928-3412

Telefax: + 49 351 8928-3499

E-Mail: ines.clausnitzer@smul.sachsen.de

Bildungsberater der Landratsämter

Adressen unter www.smul.sachsen.de/bildung

→ Ausbildungsberatung

**Herausgeber:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt,

Landwirtschaft und Geologie

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0

Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/lfulg

Diese Veröffentlichung wird finanziert mit Steuermitteln

auf Grundlage des von den Abgeordneten des

Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Redaktion:

Abteilung 9 Bildung, Hoheitsvollzug

Referat 91 Berufliche Bildung, Zuständige Stelle

Fotos:

Landgestüt Moritzburg

Gestaltung und Satz:

Sandstein Kommunikation GmbH

Druck:

Graphische Werkstätten Zittau GmbH

Redaktionsschluss:

30.10.2017

Auflage:

10.000 Exemplare; 3., aktualisierte Auflage

Papier:

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Bezug:

Diese Druckschrift kann

kostenfrei bezogen werden bei:

Zentraler Broschürenversand

der Sächsischen Staatsregierung

Hammerweg 30, 01127 Dresden

Telefon: + 49 351 2103-672

Telefax: + 49 351 2103-681

E-Mail: publikationen@sachsen.de

www.publikationen.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staats-

regierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflich-

tung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten

oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer

Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Dies gilt für alle Wahlen.